



# 2008/13 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2008/13/das-steht-im-fernsehen>

## »Das steht im Fernsehen«

Von **Doris Akrap**

**Vergangenen Dienstag stellte Oswald Metzger bei der CDU Biberach den Antrag, in die Partei aufgenommen zu werden. Metzger war von 1987 bis 2007 Mitglied der Grünen. Ein Anruf bei der CDU-Fraktion im Biberacher Stadtparlament. small talk von doris akrap**

Ich hab gerade im Internet gelesen, dass die Biberacher CDU den Oswald Metzger von den Grünen aufnehmen will. Stimmt das?

Das weiß ich nicht. Das steht im Fernsehen, da hab ich das auch gelesen, aber das hat mit uns als Stadtratsfraktion nichts zu tun.

Ja, aber dieser grüne Wendehals soll doch der Nachfolger des Biberacher Bundestagsabgeordneten Franz Romer werden. Wie sieht das denn aus, wenn die Biberacher CDU einen Grünen in den Bundestag schickt?

Wenn er sich bewirbt und die Mitgliederhauptversammlung ihn wählt, dann wird er automatisch zum Nachfolger von Franz Romer. Das stimmt schon.

Und am Ende kommt es dann zur schwarz-grünen Koalition? Da müssen Sie doch mal was dagegen sagen.

Also ich bin nur der Fraktionsvorsitzende im Biberacher Gemeinderat, das geht mich gar nichts an. Wissen Sie, mit dem Oswald Metzger hab ich noch nie eine politische Diskussion geführt. Wir haben persönlich ein gutes Verhältnis. Wir haben auch schon manche Nacht auf dem Schützenfest zusammen verbracht. Ich komme mit ihm gut aus, aber das ist eine rein persönliche Angelegenheit. Mit Parteipolitik machen wir im Gemeinderat wirklich nichts.

Viel hat der Metzger für Biberach ja bisher auch nicht getan.

Na ja, für die Grünen hat der viele Stimmen gebracht. Ich verfolge das jetzt ja auch schon dreißig Jahre, seit er damals fast Bürgermeister von Bad Schussenried geworden wäre.

Hat der sich denn jetzt geändert?

Das weiß ich nicht, ich kenne ihn nur persönlich, nicht von seiner Parteipolitik her. Ich mag übrigens nicht, dass er rechthaberisch diskutiert und schalte deshalb auch grundsätzlich weiter, wenn er seine Positionen im Fernsehen vertritt.